



Ev.-luth. Kirchgemeinde
Löbnitz + Affalter

KirchenNachrichten

Oktober/
November
2024



Bild: Martin Seidel

„Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.“

Klgl. 3,22 - 23



Inhalt

Seite 2	Fundgrube
Seite 2 - 3	Nachgedacht
Seite 4 - 5	Gruppen und Kreise
Seite 6 - 7	Kirchenmusik + Rückblicke
Seite 8 - 9	Kinder und Jugend
Seite 10 - 11	Informationen
Seite 12 - 14	Gottesdienste
Seite 14 - 16	Informationen
Seite 17	aus dem Kirchenvorstand
Seite 18 - 19	Bau
Seite 20	Informationen
Seite 21 - 22	Diakonie
Seite 22 - 23	LKG
Seite 23	Freud und Leid
Seite 24	Kontakt und Impressum

Fundgrube

Bitte abholen Vielen Dank an alle, die uns zum Salzmarkt und zum Gelingen des Gemeindefestes mit Kuchen und Torten unterstützt haben. Jetzt sind noch Kuchenteller und -platten liegengelassen. Bitte holen Sie diese im Pfarramt oder im Gemeindefestsaal bis zum 30.11.24 ab.

Denken Sie bitte auch nach dem Erntedankfest an das Abholen der Körbe.



Bild: pixabay Garten-gg

Nachgedacht

Liebe Gemeinde,

im Monatsspruch für Oktober ist in den Klageliedern Jeremias in Kapitel 3,22-23 zu lesen: **„Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,**

sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.“

Wenige Sätze zuvor klagt der Schreiber sein Leid. Ihm geht es richtig schlecht. Seine mentale Verfassung ist angeschlagen. Ja schlussendlich hadert er mit seinem Schöpfer und sagt diesem ab.

Ähnliche Situationen kennt sicherlich jeder von uns. Viele Aufgaben sind zu bewältigen und nur ein Bruchteil von dem, was wir uns vorgenommen haben, gelingt und genügt unseren eigenen Ansprüchen. Gut ist es, wenn es Menschen gibt, die einem selbst wieder Mut machen und uns mental „aufbauen“.

Und dann kommt in unserem Text die brachiale Wende. Der Mensch, der Gott vorher abgesagt hat, besinnt sich auf seinen Schöpfer, auf sein gnädiges Handeln und seine Führung. Er beschreibt, wie Gott wirkt und wie gnädig er mit uns ist.

Ich bin beim Lesen dieses kurzen Abschnitts ein wenig über das Wort „noch“ gestolpert. „Seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende“. Sollte Gottes Zuwendung zu uns Menschen etwa irgendwann in ferner oder naher Zukunft begrenzt sein?

Immer wieder grämt sich Gott über unser Versagen, unsere Ängste, unser Aufbegehren. Warum vertrauen wir uns ihm nur so wenig an? Gerade in diesen Tagen, in denen ich diese Zeilen schreibe, wirken die Landtagswahlen in Sachsen und Thüringen nach. Selbst Politiker schildern immer wieder, dass Menschen in Angst und Sorge vor dem sind, was eventuell kommen könnte. Ich denke, das ist das Hauptproblem unserer heutigen Gesellschaft. Den meisten von uns geht es sicherlich finanziell und materiell gut. Man hat einen Garten, eine Terrasse oder sogar einen Balkon auf dem man Gemüse, Blumen und

andere Kostbarkeiten anbauen kann. Die Arbeit wird entsprechend vergütet und auch zu Freunden hat man ein gutes Verhältnis. Und doch sorgen wir uns - da nehme ich mich nicht heraus - um den kommenden Tag, um die Zeit, um die Zukunft der Welt, der Gemeinde, der Familie oder unserer eigenen Gesundheit. Ich denke, dass unsere Väter und Mütter uns einiges im Glauben voraus hatten. Sie lebten in Zeiten, in denen es ihnen weitaus schlechter ging als heute und doch hatten gerade diese Menschen ein großes Gottvertrauen. Ich denke da etwa an Paul Gerhardt, mit seinen ermutigenden Zitaten und Texten, die zeitlos sind. Oder auch an die Theologen des 20. Jahrhunderts wie Karl Barth, der in seinem bekanntesten Zitat darauf verwies, WER eigentlich wirklich regiert. Und so, wie wir es gerade auch in der kommenden und, für mich schönsten Jahreszeit, erleben können. Wenn morgens die Sonne über unserem Tal aufgeht, so ist Gottes Verheißung, seine Zuwendung, seine Liebe zu uns Menschen jeden Tag und jeden Morgen neu und hat nie ein Ende. Ich wünsche Ihnen, dass Sie gut durch die kommenden Wochen und Monate geleitet werden. Auch wenn manches trübe und grau erscheint, dürfen wir wissen: Hinter jeder Wolke leuchtet die Sonne Christi.

Ihr Kantor Martin Seidel

im Neubaugebiet

5

Im Betreuten Wohnen der Diakonie, Lessingstr. 37 finden folgende Veranstaltungen unserer Kirchgemeinde statt:

Seniorenkreis 14:30 Uhr Montag,
7.10. Andacht und
musik. Beitrag mit Veeh-Harfe
21.10./4.11. Andacht
18.11. Andacht mit Pfr. i.R. R. Scholz

Gedächtnistraining 9:30 Uhr Dienstag, 1.10./15.10./05.11./19.11.

gemeinsames Singen

15 Uhr Mittwoch 16.10./13.11.

Männertreff

9:30 Uhr Mittwoch, 02.10./6.11. in der Oase

Eltern-Kind-Kreis

immer am letzten Montag im Monat
15:30 Uhr in der Oase, Tel. 03771/365328

in Alberoda

Männerabend 19:30 Uhr Dienstag
29.10./26.11.

Frauentag 14:30 Uhr Dienstag
22.10./26.11.

Ehe- und Erwachsenenkreis

19:30 Uhr Montag, 21.10. in der Kirche
02.12. in der LKG (Weihnachtsfeier)

Kirchenputz Herzliche Einladung und Bitte um Mithilfe für den Kirchenputz in und um die Kirche Alberoda Sonnabend, 19.10.
ab 8:30 Uhr



in Affalter

Ehekreis 20 Uhr Montag, 28.10./25.11.
im Anbau der Kirche Affalter

Herbstputz Herzliche Einladung und Bitte um Mithilfe für den Herbstputz am Sonnabend, 02.11.
ab 8:30 Uhr
um die Kirche Affalter
Bitte Laubbesen und Gartenhandschuhe mitbringen





in der Altstadt

Kurrende

16:15 Uhr jeden Dienstag im Gemeindegemeinschaftssaal Löbnitz, Kinder ab Klasse 1 bis ca. Klasse 8, außer in den Ferien. Beginn ab 22.10.

Spatzenkreis

16 Uhr jeden Mittwoch im Diakonat Löbnitz, Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren, außer am 09.10.

Posaunenchor

18:30 Uhr jeden Donnerstag im Diakonat, außer am 10.10.

Kirchenchor Löbnitz/Affalter

19:30 Uhr jeden Freitag im Gemeindegemeinschaftssaal Löbnitz, außer am 11.10.

Konfiband

Proben jeweils Samstag nach Absprache im Diakonat

Regionaler Jugendchor

18:45 Uhr freitags im Gemeindegemeinschaftssaal Löbnitz außer in den Ferien, Beginn ab 25.10.

in Alberoda

Musizierkreis

15 Uhr jeden Mittwoch (in der Kirche Alberoda) Kinder ab 4 Jahren bis Kl. 6, außer in den Ferien, Beginn ab 23.10.

in Affalter

Musizierkreis

17:15 Uhr jeden Mittwoch im Gemeindegemeinschaftssaal Affalter Kinder ab 4 Jahre bis ca. Klasse 7, außer in den Ferien, Beginn ab 23.10.

Posaunenchor

19:30 Uhr jeden Mittwoch im Gemeindegemeinschaftssaal Affalter, außer am 09.10.

Wir bedanken uns bei ALLEN, die sich während des Kellerfestes im Weinkeller als Helfer und Musiker eingebracht haben.

Durch diese Unterstützung konnten viele Besucher einen entspannten und unterhaltsamen Abend genießen.

Kantor Martin Seidel



Bild: Angela Grüttner



Bild: Sebastian Schmidt

Jubiläumskonzert 85 Jahre Lößnitzer Bronzeglockenspiel mit Blechbläserensemble Lutz Hildebrand und den Carilloneuren Franzpeter Uhlig und Kantor Martin Seidel.



Bild: Martin Seidel

Craftwordgottesdienst am 25.08. in der Hospitalkirche



Christenlehre

Affalter im Gemeindesaal:

Kl. 1 - 4 donnerstags 14:45 - 15:45 Uhr

Löbnitz Altstadt im Diakonats (Kirchgasse 7):

Kl 1 - 4 dienstags 14:45 - 15:45 Uhr

Kl 1 - 4 mittwochs 14:45 - 15:45 Uhr

Kl 3 donnerstags 11:30 - 12:45 Uhr

Kl 4 montags 13:45 - 14:45 Uhr

Kl 4 - 6 donnerstags 16:45 - 17:45 Uhr

Neubau in der Oase:

Kl. 1 - 4 freitags 14:45 - 15:45 Uhr

Konfirmanden Klasse 7:

Donnerstag, 24.10./7.11./21.11.

16 - 18 Uhr

Donnerstag, 31.10 Reformationstag, Feiertag, 16:30-18:30 Uhr Craftword-Gottesdienst in der St. Johanniskirche

Konfirmanden Klasse 8

zweiwöchentlich mittwochs von
16:15 - 18 Uhr

In den Ferien findet keine Christenlehre und kein Konfirmandenunterricht statt.

Pfadfinder

15 - 18 Uhr Sonnabend, 05.10.

14 - 17 Uhr Sonnabend 2.11.

Treffpunkt Blitzeplan

Kinder und Jugend

Junge Gemeinde

18:30 Uhr mittwochs im Diakonats
Löbnitz (Kirchgasse 7)



Herzliche Einladung zum Martinstag

Am 11.11. findet auch in diesem Jahr wieder unser Martinstag statt. Wir treffen uns 17 Uhr in der Ev.- meth. Kirche Affalter. Dort feiern wir eine Andacht mit Musik und einem Martinsspiel. Im Anschluss laufen wir mit Lampions zur Ev.-luth. Kirche Affalter, wo wir am Feuer und beim Hörnchenteilen den Martinstag zusammen ausklingen lassen.

Seid beim bundesweiten Vorlesetag mit dabei.
In diesem Jahr hört ihr Geschichten von Menschen,
die ihre Zukunft angepackt und gestaltet haben.



Wann? 14. November, 15.30 Uhr- ca. 17.00 Uhr

Wo? Gemeindesaal Löbnitz (Johannisplatz 9,
gegenüber der St. Johanniskirche)

Was? Geschichten für Kindergarten- und Grundschul Kinder und ihre
Familien

Kreativaktionen und freies Spielen

Wir freuen uns auf euch.
Anja Dietze und Team





**Gebet
für
Demokratie**

Ev.-luth. Kirchengemeinde
Löbnitz + Affalter

**Freitag, 4.10./25.10./01.11./08.11.
18:30 - 19:00 Uhr St. Johanniskirche**
danach Teilnahme am Friedensgebet vom 11.11. - 20.11.

Besuchsdiensttreffen 16:30 Uhr Donnerstag, 17.10. im Gemeindesaal Auswertung der bisherigen Besuche und Planung für das Jahr 2025

M. Hänel

Herzliche Einladung zum Herbstmännertreffen am Sonnabend, den 2.11., nach Schneeberg in die Cafeteria der Evangelischen Grundschule (Schulgasse 7). Zum Thema „Das Gebet“ wird Dr. Heiko Franke, Leiter des Pastorkollegs Meißen, sprechen.

Beginn ist um 9:30 Uhr, Abschluss gegen 13 Uhr. Es wird einen Mittagsimbiss geben.

Auch dieses Jahr gibt es wieder die Aktion **„Weihnachten im Schuhkarton“**. Bitte benutzen Sie das beiliegende Informationsblättchen. Annahmeschluss: 10.11. im Pfarramt oder Schneeberger Str. 75, bei Fam. Grund. Mit Ihrer Hilfe werden viele Augen leuchten und die Liebe Jesu kann in den Kinderherzen zu einem Hoffnungszeichen werden.

Ihre Steffi Grund





Visionäre gesucht!

Blicke in die Zukunft unserer Kirchgemeinde.

Wir wollen mit Euch über die Zukunft unserer Kirchgemeinde nachdenken. Jesus Christus spricht: Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt. Wir als Kirchenvorstand haben uns in unserer KV-Klausur im Frühjahr die Frage gestellt, wie sieht unsere Kirchgemeinde in 5 Jahren aus? Unsere Aufgabe als Kirchgemeinde ist: „Wir salzen und leuchten und bringen die Menschen auf den Geschmack Gottes.“ Wie werden wir das ganz konkret in Löbnitz, Affalter und Alberoda gestalten? Wie stellst Du Dir unsere Gemeinde in 5 Jahren vor? Wovon träumst Du? Wofür schlägt Dein Herz?

Gesucht sind Menschen, die Lust haben, ein Bild von der zukünftigen Kirchgemeinde Löbnitz-Affalter im Jahr 2029 zu entwickeln: Wir wollen Ideen sammeln, Visionen diskutieren und ein gemeinsames Bild entwerfen. **Jeder, der Lust hat mitzudenken, kann mitmachen!** Wir suchen Leute aus allen Altersstufen und mit den verschiedensten Glaubenserfahrungen. Mach doch mit! Unser nächstes Treffen ist am **Dienstag, 29.10. um 19:30 Uhr** im Gemeindesaal Löbnitz. Wer weiter mitdenken möchte, ist herzlich zu 3-4 Treffen in den darauffolgenden 8 Monaten eingeladen.

Im Namen des Kirchenvorstandes

Tobias Decker, Katrin Tümpel und Elke Seekamp-Weiß



Die Termine für den Kindergottesdienst (mit «KIGO») sind in dieser Übersicht mit vermerkt.

6. Oktober Erntedankfest/19. Sonntag nach Trinitatis

8:30 Uhr in Alberoda Gottesdienst Präd. Graupner
10 Uhr in Affalter Gottesdienst *L. Hildebrand*
10 Uhr in Löbnitz Gottesdienst zum Erntedankfest mit KIGO *Pf. Weiß*
Posaunenchor, Spatzenkreis und Kurrende Löbnitz,
Kirchenchor Löbnitz-Affalter

Blumenschmuck und Erntedankgaben bitte Freitag, 04.10. oder Samstag, 05.10. von 10 - 12 Uhr in der St. Johanniskirche abgeben. Bitte Körbe mit Namen kennzeichnen.
Kollekte: eigene Gemeinde und Erntedankkollekte

In diesem Jahr sind die **Erntedankgaben** wieder für die „Tafel“ der Arbeiterwohlfahrt in Schneeberg bestimmt.

Die **Erntedankkollekte** wird geteilt: Für das Projekt der Diakonie Mitteldeutschland „Kindern Urlaub schenken“, das Familien mit kleinen Einkommen schöne Ferienerlebnisse für ihre Kinder ermöglicht und für die Hilfe krebserkrankter Menschen in Löbnitz.

13. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Löbnitz Gottesdienst mit Taufe mit KIGO *Pf. Weiß*
Kollekte: eigene Gemeinde

20. Oktober Kirchweih

8:30 Uhr in Alberoda Gottesdienst zum Kirchweihfest *Pfrn. Seekamp-Weiß*
10 Uhr in Affalter Gottesdienst zum Kirchweihfest *Pfrn. Seekamp-Weiß*
Kirchenchor Löbnitz-Affalter
Kollekte: Kirchliche Männerarbeit

27. Oktober 22. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr in Hartenstein **Regiogottesdienst**

31. Oktober Reformationstag

16:30 Uhr in Löbnitz Craftwordgottesdienst mit Taufe und KIGO *Pfr. R. Weiß*
Craftwordband
Kollekte: Gustav-Adolf-Werk

3. November Kirchweih/23. Sonntag nach Trinitatis

8:30 Uhr in Alberoda	Gottesdienst <i>Präd. Schuster</i>
10 Uhr in Affalter	Gottesdienst <i>Präd. Schuster</i>
10 Uhr in Lößnitz	Gottesdienst zum Kirchweihfest <i>Pfrn. Seekamp-Weiß</i> mit KIGO <i>Kirchenchor Lößnitz-Affalter, Posaunenchor Lößnitz</i> <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>

10. November Dritttletzer Sonntag des Kirchenjahres

8:30 Uhr in Alberoda	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pf. Weiß</i>
10 Uhr in Affalter	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pf. Weiß</i> <i>Posaunenchor Affalter</i>
10 Uhr in Lößnitz	Gottesdienst mit KIGO <i>Pfr. i.R. Geweniger</i> <i>Kollekte: Ausbildungsstätten der Landeskirche</i>

Montag, 11. November Martinstag

17 Uhr in Affalter	<i>Kinderkreise aus allen Orten</i> siehe Seite 8
--------------------	---

17. November Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10 Uhr in Lößnitz	Gottesdienst mit KIGO zur Friedensdekade gestaltet vom Ehe- und Erwachsenenkreis Lößnitz <i>Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit</i>
-------------------	--

20. November Buß- und Bettag

10 Uhr in Lößnitz	Allianzgottesdienst mit KIGO mit Stefan Nacke (Leiter „Insel“ Adorf) siehe Seite 16 <i>Musikalische Begleitung: Duo Andy und Frank</i> <i>Kollekte: Evang. Allianz</i>
-------------------	---

24. November Ewigkeitssonntag

	Gottesdienste mit Gedenken der im letzten Kirchenjahr Verstorbenen mit anschließendem Abendmahl
10 Uhr in Alberoda	<i>Pfr. i.R. R. Scholz</i> anschließend Choralblasen
10 Uhr in Affalter	<i>Pfrn. Seekamp-Weiß</i> anschließend Choralblasen <i>Kirchenchor Lößnitz-Affalter</i>
15:15 Uhr Lößnitz	Choralblasen auf dem Friedhof
16 Uhr in Lößnitz	<i>Pfrn. Seekamp-Weiß</i> mit KIGO <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>



1. Dezember 1. Advent

10 Uhr in Löbnitz

Familiengottesdienst *Gemeindepäd. B. Decker/Pf. Weiß*
mit Kirchenkaffee

Kollekte: Arbeit mit Kindern

Informationen



Krippenspiel in Affalter Auch in diesem Jahr findet ein Krippenspiel in Affalter statt, aber es wird etwas anders sein als in den vergangenen Jahren.

Am 25.12., 10 Uhr werden die Christenlehrekinder aus Affalter im Gottesdienst ein Krippenspiel aufführen.

Wer aus der Gemeinde auch gern mitspielen möchte, ist sehr herzlich willkommen (ältere Kinder, Jugendliche, Erwachsene). Bitte melden Sie sich bei mir für die Planung.

Anja Dietze



Krippenspieler/innen gesucht für Löbnitz und Alberoda

Damit auch in diesem Jahr Krippenspiele stattfinden können, bitten wir Jung und Alt in Löbnitz und Alberoda, sich als Spieler zu beteiligen. Die Löbnitzer Spieler melden sich bitte bis 18.10. im Pfarramt oder bei Birgit Decker. Das 1. Treffen in Löbnitz mit Auswahl des Spieles und Rollenverteilung ist für Mittwoch, 23.10.,

18 Uhr im kleinen Gemeindesaal geplant. Die Alberodaer Spieler melden sich bitte bei Pf. Raphael Weiß.

Pf. R. Weiß/B. Decker

Am 10. - 20. November - an den 10 Tagen vor Buß- und Bettag, findet die alljährliche ökumenische Friedensdekade statt. Dieses Jahr unter dem Motto: „Erzähl mir vom Frieden“.

Wie in den letzten Jahren wollen wir uns auch in Löbnitz daran beteiligen und an den Wochentagen jeweils 18 Uhr in der St. Johanniskirche (Dauer: ca. 30 min) ein Friedensgebet halten und für Frieden und Gerechtigkeit in unserer Welt beten. Der Ehekreis Löbnitz gestaltet am 17.11. den Gottesdienst in Löbnitz zu diesem Thema. Herzliche Einladung.

Michael und Ute Mürbe

Gedenken an den 9. November



9. November 1938

Es war eine hasserfüllte Nacht. Scheiben klirrten, Geschäfte wurden zerstört. Männer zündeten Synagogen an. Juden wurden getötet. Der 9. November 1938 war der Höhepunkt der Novemberprogrome, in denen die Nationalsozialisten gegen Juden voringen. Der 9. November 1938.

9. November 2024

Ein nachdenklicher Tag. Das Glockenspiel in Lößnitz spielt das Lied „Dos Kelbl“ (Das Kälblein). Es erinnert an den Juden Samuel Joseph und seine Familie und das Jahr 1938. Damals zerstörten Lößnitzer die Scheiben des Bekleidungsgeschäftes der Familie Joseph. Ab 1938 wurden Samuel und Heinrich Joseph in Lößnitz nachweislich ausgegrenzt. Ihnen wurde untersagt ins Schwimmbad zu gehen, sie mussten als 2. Namen „Israel“ tragen um sie eindeutig als Juden zu kennzeichnen. Sie durften nicht mehr Auto fahren und ihr Führerschein wurde eingezogen. Im September 1938 wurden sie für einige Tage ins Konzentrationslager Buchenwald gebracht. An Samuel und Heinrich Joseph und seine Frau Dora erinnern ebenfalls die Stolpersteine vor ihrem ehemaligen Geschäft und Wohnhaus in der Rudolph-Weber-Straße 6.

Das Lied „Dos Kelbl“ ist eine Kritik an der Denkweise, dass Menschen weniger wert sind aufgrund ihrer Herkunft. Es spielt auf den Holocaust und den Transport von Menschen ins Konzentrationslager an: Wehrlos wie ein Kalb, werden Menschen abtransportiert – gefesselt und geschlachtet. Das geschah auch Samuel und Heinrich Joseph. Wir gedenken an sie am

9. November 2024.

Pfrn. Seekamp-Weiß



Anschieben der Pyramide Sonnabend, 30.11.

14 Uhr **in Alberoda**

18:30 Uhr **in Affalter** mit dem Musizierkreis und Posaunenchor im Anschluss gibt es Glühwein und Speckfettbemme.



Turmblasen von der St. Johanniskirche Sonnabend, 30.11. 15:30 Uhr

7.12. 16 Uhr/21.12. 15:30 Uhr

Wir suchen zum 1. Februar 2025 eine/einen Bundesfreiwilligen



Im Jahr 2025 wird die Hospitalkirche Kulturkirche: Wir stellen das Kunstwerk „The universe in a pearl“ (= Das Universum in einer Perle) aus. Wir erwarten Gäste aus ganz Deutschland und Europa. Wir suchen einen Bundesfreiwilligen, der oder die die Kulturkirche in dieser Zeit betreut, Ehrenamtliche koordiniert, Führungen gibt, Ansprechpartner/in während der Öffnungszeiten ist und für Sauberkeit sorgt. Was Sie brauchen sind Kontaktfreudigkeit, Freundlichkeit und Organisationstalent. Englische Sprachkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht zwingend.

Die Tätigkeit ist auch für fitte Bürgergeldempfänger oder Rentner geeignet. Darüber hinaus sind zahlreiche unterstützende Tätigkeiten in der Kirchgemeinde denkbar: Von der Mitarbeit in der Jugend- oder Seniorenarbeit bis hin in die Verwaltung. Sprechen Sie uns an!

Die Fakten:

- Bundesfreiwillige/r über 27 Jahre
- 22h/Woche Arbeit (auch am Nachmittag/Abend und an manchen Wochenenden)
- 250,- € Taschengeld monatlich + die Beiträge zur Sozialversicherung
- sozialversichert
- Weiterbildungstage
- Auskunft erteilt Pfrn. Seekamp-Weiß
- Bewerbungen sind bis zum 31.10.24 an den Kirchenvorstand, Rathausplatz 3, 08294 Lößnitz, oder elke.seekamp-weiss@evlks.de zu richten.

Pfrn. Seekamp-Weiß



Baustart in Hospitalkirche & Johanniskirche Barrierefreier Umbau der Hospitalkirche

Am Donnerstag, den 22.08. fand die Bauanlaufberatung für den Umbau der Hospitalkirche statt. Am 23.09., nach dem Tag des Friedhofes beginnen die Umbauarbeiten. Die alten Heizkörper werden ausgebaut und die Bänke für den Umbau demontiert. Danach wird eine neue Betonplatte gegossen und die Bodenplatten aus Porphyrtafeln werden aufgearbeitet. Danach wird sich eine Trocknungsphase bis Neujahr anschließen, bevor die Eichenholzdielen eingebracht und Elektro-, Maler-, Putzarbeiten beginnen können.

Parallel dazu wird die WC-Anlage auf dem Friedhof grundhaft erneuert. Die Maßnahmen an der Hospitalkirche sollen bis Ende Januar abgeschlossen sein. Dann wird im Februar/März das Kunstwerk von Rebecca Horn „the universe in a pearl“ installiert werden, bevor am Wochenende um Palmsonntag die Eröffnung stattfinden wird.

Für Trauerfeiern bedeutet das, dass diese ab Oktober 2024 - März 2026 entweder in der Trauerhalle oder in der Johanniskirche stattfinden werden. Im letzten Fall werden wir in der St. Johanniskirche beginnen und anschließend zum Abschied / Einsenken auf den Friedhof gehen.

Leider ist nun der Fall eingetreten, den wir gern vermeiden wollten. An beiden Kirchen finden parallel Baumaßnahmen statt. Hintergrund ist, dass sich die Antragsverfahren länger hingezogen haben als erwartet.

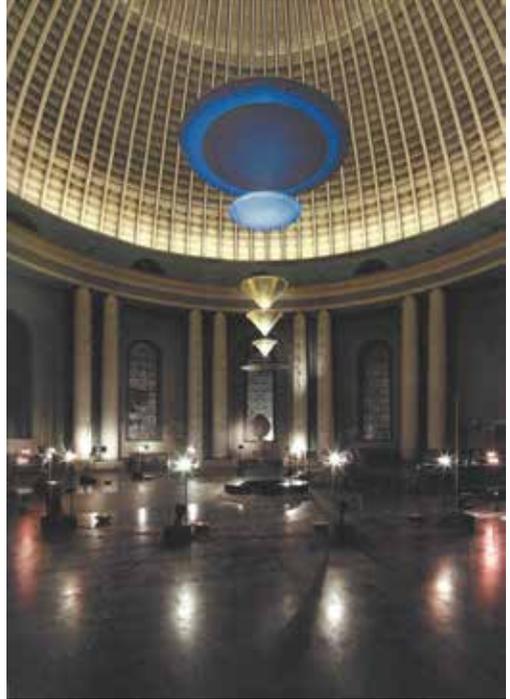


Bild: Rebecca Horn „Glowing Core“
St. Hedwig Berlin 2018

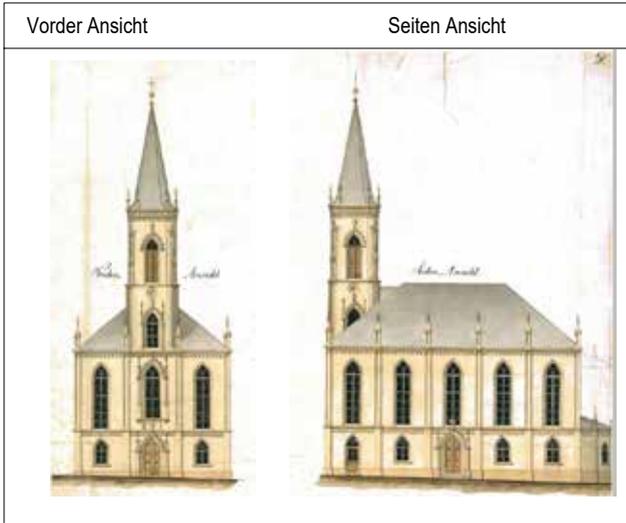
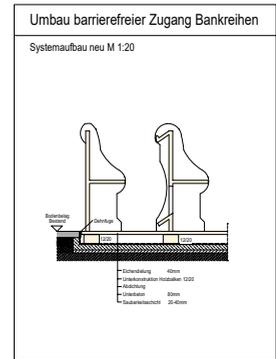


Bild: Planungskizze RTTL/Kirchberg



Fensterreparatur in der St. Johanniskirche

Parallel zur Baumaßnahme an der Hospitalkirche werden ab Oktober die Fenster der St. Johanniskirche erneuert. Dazu werden in mehreren Abschnitten die Elemente von zwei Fenstern entnommen und in Rittersgrün von den Glaswerkstätten Fritsch aufgearbeitet. Diese Reparatur wird sich bis Oktober 2025 hinziehen – dann hoffen wir, dass 2026 zum 200jährigen Jubiläum, die Fenster wieder wie neu sind und damit das Bild der Türen ergänzen. Fehlt nur noch der Putz – hierfür gibt es bereits ein Okay des Baupfleger – es bräuchte aber eines Arbeitseinsatzes, um den nassen Putzsockel abzuhacken und einer Firma, die mit Hygromentputz die Flächen so versiegelt, dass die stabil sind, aber Steine sichtbar bleiben. „Alles ist möglich dem, der da glaubt“ – auf diese Worte hin wollen wir das Vorhaben angehen. Unterstützer, Beter & Anpacker sind überall willkommen.

Ihr Pf. Raphael Weiß



Jubelkonfirmation

Schon mit diesen Kirchennachrichten möchten wir an die Jubelkonfirmation im nächsten Jahr erinnern und die Termine bekanntgeben:

in Alberoda: 13.04.

in Affalter: 25.05.

in Löbnitz: 15.06.

aller Jubilare zusammenzutragen bzw. zu aktualisieren, ist seitens des Pfarramtes nicht leistbar. Ob und in welchem Umfang wir Einladungen verschicken können, hängt davon ab, ob uns Adressen zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund bitten wir um Unterstützung.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt Tel. 03 771/55510. M. Hänel

2025 dürfen alle, die 2000, 1975, 1965, 1960, 1955, 1950 oder 1945 konfirmiert wurden, feiern. Dazu laden wir gern ein. Der Arbeitsaufwand, die Kontaktdaten

Filmvorstellung anlässlich des Welthospiztages

IVO

D 2024 105 min Buch und Regie: Eva Trobisch,

Montag, 14.10.24 um 19 Uhr Nickel Odeon Kino - Center Aue, Oststraße 29

Eintritt: 7,00 € (im Kino)

Anschließend Gespräch mit Mitarbeiterinnen des Palliativen Brückenteams des DRK Aue-Schwarzenberg

Die junge Frau, IVO, arbeitet als ambulante Palliativpflegerin. Täglich fährt sie in unterschiedliche Haushalte. Zu Familien, Eheleuten und Alleinstehenden. In immer verschiedenes Leben und Sterben, in immer verschiedenen Umgang mit der Zeit, die bleibt. Von früh bis spät ist Ivo in ihrem alten Skoda unterwegs, die Freisprechanlage stets in Betrieb. Das Auto ist ihr zum persönlichen Lebensraum geworden, hier nimmt sie ihre Mahlzeiten zu sich, arbeitet, singt, flucht und träumt. IVO zeigt eine fiktionale Geschichte vor einem intensiv recherchierten Hintergrund. Der Film wurde während der Entstehung von den SAPV Teams Mettmann und Niederberg unterstützt, einige Mitglieder der Teams haben als Darsteller:innen mitgewirkt.





Spendensammlung der Diakonie Sachsen vom 15. bis 24. November 2024

„Eine Bank ist kein Zuhause!“ – Diakonie Sachsen bittet um Spenden für Angebote für wohnungslose Menschen

„In Deutschland muss niemand auf der Straße leben, die Miete wird doch vom Amt bezahlt.“ Einen Satz, den Sie vielleicht schon einmal gehört, selbst gedacht oder gesagt haben? Die Realität sieht anders aus. Jährlich suchen mehr als 2.000 wohnungslose Menschen Rat in den diakonischen Beratungsangeboten der Wohnungsnotfallhilfe in Sachsen. Oft sind es persönliche Schicksale, wie Trennung, Krankheit oder Arbeitslosigkeit, die Menschen wohnungslos werden und bleiben lassen. Eine Wohnung ist ein Ort des Schutzes und der Rückzugsmöglichkeit, ein Ort mit persönlichen Entfaltungsmöglichkeiten und ein

Zuhause – eine Bank ist das nicht. Niemand möchte in Not, Elend, Angst und Ausgrenzung leben. Um leicht zugängliche Angebote in Treffs und Beratungsstellen zu schaffen und zu erhalten, ist die diakonische Wohnungsnotfallhilfe auch auf Spenden angewiesen.

Gemeinsam mit Ihrer Unterstützung setzt sich die Diakonie Sachsen dafür ein, dass Armut verringert wird und jeder Mensch in Würde leben kann! Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

So können Sie die Arbeit unterstützen: mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Wohnungsnotfallhilfe oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden. Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt!

**Diakonie** 
Erzgebirge**DIAKONIE. MIT DIR.****FSJ****Ansprechpartner**

Laura Weißflog

T 03772 3733-74

M 0173 3284747

freiwilligendienste@diakonie-erzgebirge.de

**Dein Freiwilliges
Soziales Jahr –
Wecke den
Helden in dir!****Ausbildung
zur Pflegefachfrau/
zum Pflegefachmann****Ansprechpartner**

Benjamin Pohl

T 03772 3733-38

ausbildung@diakonie-erzgebirge.de

**DREI Berufe =
EIN Abschluss**www.diakonie-erzgebirge.de**LKG****Landeskirchliche Gemeinschafts-
stunden in Löbnitz**

- 06.10. 11:00 Uhr
 13.10. 10:30 Uhr in LKG Alberoda
 20.10. 17:00 Uhr
 27.10. 17:00 Uhr
 03.11. 11:00 Uhr
 10.11. 11:00 Uhr
 17.11. 17:00 Uhr
 24.11. 17:00 Uhr

**Landeskirchliche Gemeinschafts-
stunden in Alberoda**

- 06.10. Gemeindeausfahrt
 13.10. 10:30 Uhr „Theater für Gott“
 20.10. 17:00 Uhr
 27.10. 17:00 Uhr
 03.11. 17:00 Uhr
 10.11. 10:30 Uhr
 17.11. 17:00 Uhr
 24.11. 17:00 Uhr



THEATERPREDIGT mit Romina Mallwitz / Wetzlar

HAGAR DER GOTT, DER MICH SIEHT

SONNTAG, 13. 10. 24
10:30 Uhr LKG Alberoda
anschließend gemeinsames einfaches Mittagessen





Ev.-Luth. Pfarramt Löbnitz, Rathausplatz 3

Telefon 03771 55510
Telefax 03771 555111
E-Mail kg.loessnitz_affalter@evlks.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Mo. 9:00 - 12:30 Uhr
Di. 15:00 - 17:00 Uhr
Do. 9:30 - 12:30 und 15 - 17 Uhr
- und nach Vereinbarung -

Pfarrer/in

Pf. Raphael Weiß
Pfrn. Elke Seekamp-Weiß

Sprechzeiten: Mo. Ruhetag
Di. + Mi. Pf. Weiß
Do. + Fr. Pfrn. Seekamp-Weiß

Telefon 03771/32122
E-Mail raphael.weiss@evlks.de
elke.seekamp-weiss@evlks.de

Impressum

Erklärung zum Datenschutz: In unseren Kirchennachrichten wollen wir das kirchliche Leben unserer Gemeinde zeigen und darstellen. In der Rubrik „Freud und Leid“ wollen wir Anteil nehmen. Wer von unseren Gemeindegliedern das nicht möchte, melde sich bitte im Pfarramt.

Die KirchenNachrichten erscheinen 6 x im Jahr und werden mit Spenden finanziert.
Richtwert pro Heft: 1,00 Euro | Verantwortlich für den Inhalt: Kirchenvorstand Löbnitz/Affalter
Gestaltung: Friedrichs | GrafikDesignAgentur | Satz: M. Hänel
Druck: Druckerei & Verlag Mike Rockstroh Aue
Redaktionsschluss für die Kirchennachrichten 12.2024/01.2025: 05.11.2024

Mitarbeiter

Kantor Martin Seidel
Mo. Ruhetag
Telefon 03771 1239944
E-Mail martin.seidel@evlks.de

Gemeindepädagogin Birgit Decker
Telefon 03771 340320
mobil 0151 535 889 89

Gemeindepädagogin Anja Dietze
Telefon 03771 2533433
mobil 0178 894 1640
E-Mail anja.dietze@evlks.de

Verwaltungsmitarbeiterinnen
Susann Eckert, Monika Hänel,
Bärbel Auerswald
Telefon 03771 55510

Bankverbindungen

Erzgebirgssparkasse
Kirchgemeinde Kasse:
IBAN DE84 8705 4000 3609 0096 58

LKG Dresden Bank für Kirche und
Diakonie
Kirchgeld:
IBAN DE94 3506 0190 1638 6000 10
Friedhof:
IBAN DE93 3506 0190 1638 6000 28